

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anwendungsbereich

1. Diese AGB gelten für alle dem Fotografen über das Messeportal erteilten Aufträge.
2. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers oder Lizenznehmers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Fotograf stimmt deren Geltung ausdrücklich zu.

2. Auftragsproduktionen

1. Bei Auftragsproduktionen erstellt der Fotograf für den Auftraggeber Aufnahmen. Verträge über Auftragsproduktionen kommen durch Angebot des Fotografen und Annahme durch den Auftraggeber zustande.
2. Von den erstellten Aufnahmen wählt der Fotograf die vereinbarte Anzahl nach eigenem Ermessen aus, führt eine allgemeine Bildoptimierung durch und überlässt sie dem Auftraggeber per Datenübertragung.
3. Weitere Zusatzleistungen des Fotografen wie Bildbearbeitung, Speicherung, Bildergalerie oder Druck werden individuell vereinbart.
4. Hat der Auftraggeber dem Fotografen keine ausdrücklichen Weisungen hinsichtlich der Gestaltung der Aufnahmen gegeben, so sind Reklamationen bezüglich der Bildauffassung sowie der künstlerisch-technischen Gestaltung ausgeschlossen.
5. Der Fotograf räumt dem Auftraggeber mit Zahlung der vereinbarten Vergütung die ausschließlichen und unbeschränkten Nutzungs- und Verwertungsrechte an den Aufnahmen einschließlich des Bearbeitungsrechts ein, soweit nichts anderes vereinbart wurde.
6. Der Fotograf hat das Recht zur Eigennutzung, sofern diese nicht ausgeschlossen wurden.

3. Lizenzierung von Fotos

1. Der Umfang der Nutzungsrechte ergibt sich aus der Vereinbarung. Soweit nichts anderes vereinbart wurde, erhält der Lizenznehmer ein nicht ausschließliches und nicht übertragbares Nutzungsrecht.
2. Sofern nichts anderes vereinbart wurde, kann der Fotograf verlangen, als Urheber der lizenzierten Fotos genannt zu werden.

4. Vergütung

1. Für Auftragsproduktionen gilt die vereinbarte Vergütung.
2. Kommt es bei Auftragsproduktionen zu einer Überschreitung des gebuchten Zeitraums, so erhöht sich die Vergütung des Fotografen im angemessenen Umfang.
3. Ist der Fotograf für einen bestimmten Termin oder Zeitraum gebucht worden und wird dieser vom Auftraggeber abgesagt, so behält der Fotograf den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung. Die Vergütung vermindert sich jedoch um die ersparten Aufwendungen des Fotografen und um den Betrag, den der Fotograf mit einem anderen Auftrag an dem abgesagten Termin verdient hat oder hätte verdienen können.
4. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu zahlen. Bis zur vollständigen Zahlung der vereinbarten Vergütung ist dem Auftraggeber bzw. dem Lizenznehmer eine Nutzung der Aufnahmen nicht gestattet.

5. Haftung

1. Der Auftraggeber versichert, dass bei der Aufnahme von Personen diese ihre Einwilligung erteilt haben.
2. Der Fotograf haftet dafür, dass die lizenzierten Stock-Fotos keine Rechte Dritter verletzen.

6. Datenschutz

1. Die zur Vertragserfüllung erforderlichen personenbezogenen Daten des Auftraggebers werden vom Fotografen gespeichert.
2. Der Fotograf verpflichtet sich, alle ihm im Rahmen des Auftrages bekannt gewordenen Informationen vertraulich zu behandeln und Aufnahmen - außer zur Eigennutzung - nicht ohne Einwilligung des Auftraggebers zu verwenden.

7. Schlussbestimmungen

1. Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen, sofern in diesen AGB nichts anderes bestimmt ist, zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das Schriftformerfordernis gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis.
2. Sollte eine der vorangehenden Bestimmungen unwirksam oder undurchführbar sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung wird einvernehmlich eine geeignete, dem wirtschaftlichen Erfolg möglichst nahekommende rechtswirksame Ersatzbestimmung getroffen.
3. Als Gerichtsstand richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
4. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

General terms and conditions

1. Scope of application

1. These GTC apply to all orders placed with the photographer via the trade fair portal.
 2. Deviating conditions of the client or licensee are not recognised unless the photographer expressly agrees to their validity.
- ##### 2. Commissioned productions
1. In the case of commissioned productions, the photographer shall take photographs for the client. Contracts for commissioned productions shall be concluded by means of an offer by the photographer and acceptance by the client.
 2. Of the photographs taken, the photographer shall select the agreed number at his own discretion, carry out a general image optimisation and hand them over to the client by data transfer.
 3. Further additional services of the photographer such as image editing, storage, image gallery or printing are agreed individually.
 4. If the Client has not given the Photographer any express instructions regarding the design of the photographs, complaints regarding the image composition and the artistic-technical design are excluded.
 5. Upon payment of the agreed remuneration, the photographer shall grant the client the exclusive and unrestricted rights of use and exploitation of the photographs, including the right to edit them, unless otherwise agreed.
 4. the photographer has the right of personal use, provided that this has not been excluded.

3. Photo licensing

1. The scope of the rights of use results from the agreement. Unless otherwise agreed, the licensee receives a non-exclusive and non-transferable right of use.
2. Unless otherwise agreed, the photographer may request to be named as the author of the licensed photos.

4. Remuneration

1. For commissioned productions, the agreed remuneration shall apply.
2. If the booked period is exceeded in the case of commissioned productions, the photographer's remuneration shall be increased to a reasonable extent.
3. If the photographer has been booked for a specific date or period and this is cancelled by the client, the photographer shall retain the right to the agreed remuneration. However, the remuneration shall be reduced by the expenses saved by the photographer.
4. Invoices shall be paid within 14 days without deduction. Until the agreed remuneration has been paid in full, the client or licensee is not permitted to use the recordings.

5. Liability

1. The client assures that when persons are recorded, they have given their consent.
2. The photographer is liable for ensuring that the licensed stock photos do not infringe the rights of third parties.

C. Data protection

1. The personal data of the Client required for the performance of the contract shall be stored by the Photographer.
2. The photographer undertakes to treat all information made known to him in the course of the assignment as confidential and not to use photographs - except for his own use - without the consent of the client.

7. Final provisions

1. Unless otherwise stipulated in these GTC, amendments, supplements and ancillary agreements must be made in writing in order to be effective. The written form requirement also applies to the waiver of this formal requirement.
2. Should one of the preceding provisions be invalid or unenforceable, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected. In place of the invalid or unenforceable provision, a suitable legally valid replacement provision that comes as close as possible to the economic success shall be agreed by mutual consent.
3. The place of jurisdiction shall be in accordance with the statutory provisions. The law of the Federal Republic of Germany shall apply.
4. Should any provision of these General Terms and Conditions be invalid, this shall not affect the validity of the remaining provisions.